

# Buch des Monats August 2023

## Leuchtende Farben für Kinder

### Kinderhumor für Auge und Ohr. Bilder von Gertrud und Walter Caspari, Leipzig [ca. 1910]

Standort: 47 265

Gertrud Caspari (1873-1948) gilt als eine der beliebtesten, deutschen Kinderbuchillustratorinnen des frühen 20. Jahrhunderts. Ihre charakteristische, auf die Wahrnehmung kleiner Kinder ausgerichtete Bildgestaltung entwickelte sie unter dem Einfluss des Jugendstils, japanischer Farbholzschnitte, einer neuen Kunstpädagogik – und ganz praktisch durch das Abzeichnen von Spielzeug. Der besonders an den Bedürfnissen kleiner Kinder ausgerichtete "Caspari-Stil" ist gekennzeichnet durch die Darstellung des Kindes in realistischen Größenverhältnissen in Bezug auf seine Umgebung, durch klare Konturen und leuchtende Farbgebung sowie durch den Verzicht auf perspektivische Verkürzungen und Schattierungen.

Die Künstlerin wurde in Chemnitz geboren. Nach dem Tod ihres Vaters lebte Caspari mit ihrer Mutter und ihrer Schwester Gretel in einem gemeinsamen Haushalt in Dresden. Um für ihren Lebensunterhalt aufzukommen, arbeitete sie als Erzieherin und machte an der Kunstgewerbeschule Dresden eine Ausbildung zur Zeichenlehrerin. An der Autoimmunkrankheit Morbus Basedow schwer erkrankt, konnte Gertrud Caspari ihren Beruf nicht mehr ausüben, fand aber einen anderen Weg: Im Krankenzimmer entwarf sie ihr erstes Bilderbuch "Das lebende Spielzeug" (1903), das ein großer Erfolg wurde. Während ihrer Karriere, in der auch zwei Weltkriege und die NS-Zeit ihre Spuren hinterlassen haben, gestaltete Caspari an die 50 Bücher, sie fertigte Illustrationen für Adventskalender, Spiele, Postkarten und Unterrichtsmaterialien an. Die Gesamtauflage ihres auch international erfolgreichen Werks wird auf acht Millionen Exemplare geschätzt.

"Kinderhumor für Auge und Ohr" ist das einzige historische Caspari-Buch der Stadtbibliothek Ulm. Es kombiniert kleine Gedichte und Reime verschiedener Autor\*innen mit ganzseitigen Illustrationen, kleineren Abbildungen und Bildleisten in leuchtenden Farben. So ergibt sich ein abwechslungsreiches Seitenlayout, in dem Bild und Text gleichberechtigt nebeneinanderstehen.

Das Buch des Monats August ist auch ein Vorgeschmack auf die KIBUM, die Ulmer Kinderbuchmesse, die im Dezember 2023 in der Zentralbibliothek (und nicht im Stadthaus) stattfinden wird. Eine kleine Ausstellung soll zu diesem Anlass eine Auswahl von Kinderbüchern aus dem Historischen Bestand präsentieren. Interessant ist deren Zustand: Abnutzungsspuren, Flecken und Risse, aber auch Geschenkwidmungen und kindliche Besitzeinträge machen deutlich, dass diese Bücher von ihren kleinen Leser\*innen oft und gerne in die Hand genommen wurden.

Auch im Ulmer "Kinderhumor" wurden Seite abgeschnitten und mit Tinte herumgekleckst. Das Buch dient im Jahr 1911 als Weihnachtsgeschenk: "*To Jack and Pat from hiss Knauer, Christmas 1911*" steht auf dem Vorsatzblatt. Genaueres über diese englische Geschenkwidmung in einem deutschsprachigen Buch oder über den mysteriösen Absender ist leider nicht bekannt. Sachdienliche Hinweise werden gerne entgegengenommen.

Weiterführende Lektüre:

Bochow, Fedor: Art. Gertrud Caspari, in: Sächsische Biografie, hrsg. vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde, <https://saebi.isgv.de/biografie/977> [Zugriff 28.7.2023].

Kinderwelt – heile Welt? Die Dresdner Kinderbuchillustratorin Gertrud Caspari. Ausstellung im Buchmuseum der SLUB Dresden, Online Katalog 2008 mit Texten von Folke Stimmel, [https://www.slub-dresden.de/fileadmin/groups/slubsite/Ueber\\_uns/Bilder\\_Ausstellungen/2008\\_Caspari/caspari-kinderbuecher.pdf](https://www.slub-dresden.de/fileadmin/groups/slubsite/Ueber_uns/Bilder_Ausstellungen/2008_Caspari/caspari-kinderbuecher.pdf)